

Nachhaltiges Neuenkirchen e.V.

Feldhof 31

48485 Neuenkirchen

E-Mail: [info@nachhaltiges-neuenkirchen.de](mailto:info@nachhaltiges-neuenkirchen.de)



## **Klimaneutralität – Was muss Neuenkirchen tun?**

Verein „Nachhaltiges Neuenkirchen e.V.“ fordert Haushaltsmittel für die Erstellung eines Klimaaktionsplans

Der Verein Nachhaltiges Neuenkirchen e.V. hat seit seiner Gründung im November 2020 bereits einige Projekte ins Leben gerufen und möchte nun einen grundlegenden Stein ins Rollen bringen, um das Ziel der bilanziellen Klimaneutralität in Neuenkirchen zu erreichen. Nach Berechnungen des Potsdam Instituts für Klimafolgenforschung müssen alle Städte und Gemeinden in Deutschland bis 2035 klimaneutral sein, um die völkerrechtliche Verpflichtung des 1,5 °C Ziels aus dem Pariser Abkommens 2015 einzuhalten. Sonst überschreitet Deutschland sein CO<sub>2</sub> Restbudget.

„Jedem Neuenkirchener und jeder Neuenkirchenerin ist mittlerweile klar, dass wir diese gesellschaftliche Aufgabe gemeinsam wahrnehmen müssen, und zwar schnellstmöglich.“, so die Initiatoren. Aus diesem Grund fordert der Verein in seinem Antrag die Einstellung von Mitteln in den Haushalt 2022, um damit innerhalb eines Jahres einen Klimaaktionsplan durch einen Dienstleister ausarbeiten zu lassen. Dieser Plan soll konkrete Maßnahmen, das Kosten-Nutzen-Verhältnis und einen Zeitplan aufzeigen, um Klimaneutralität zu erreichen. „Es geht auch darum festzustellen, an welchem Punkt Neuenkirchen aktuell auf dem Weg zur Klimaneutralität steht“ erläutert Hanna Krümpel, Vorsitzende des Vereins.

Der Kreis Steinfurt hatte mit dem Masterplan Klimaschutz 2.0 einen Plan ähnlich zum geforderten Klimaaktionsplan aufstellen lassen. Auf dessen Basis hatte der Kreistag im Juni 2021 dann Klimaneutralität 2040 und eine Konkretisierung der notwendigen Maßnahmen beschlossen. Der geforderte Klimaaktionsplan soll auf diesen Plan des Kreises sowie auf das Klimaschutzkonzept der Gemeinde aus dem Jahr 2015 aufbauen. „Denn viele Maßnahmen müssen bei uns vor Ort von der Gemeinde und von uns Bürgern umgesetzt werden wie zum Beispiel mehr Photovoltaik auf unseren Dächern“, so die Initiatoren. Der Rat der Gemeinde hat in der Vergangenheit schon Einzelmaßnahmen wie Photovoltaik- und Lastenradförderung auf den Weg gebracht. Allerdings fehlt aus Perspektive des Vereins ein konkreter „Fahrplan“, um das Gesamtziel Klimaneutralität zu erreichen. Für der Umsetzung der Maßnahmen bietet der Verein in seinem Antrag die aktive Unterstützung der Gemeinde an. Der Antrag wird voraussichtlich im Haupt- und Finanzausschuss am 26.10. beraten. Hierzu hat der Verein bereits mit Verwaltung und Fraktionen Gespräche geführt.

Weitere Informationen zum Verein Nachhaltiges Neuenkirchen e.V. und Kontaktmöglichkeiten finden sich unter [www.nachhaltiges-neuenkirchen.de](http://www.nachhaltiges-neuenkirchen.de).